Heimatverein bittet um Hinweise

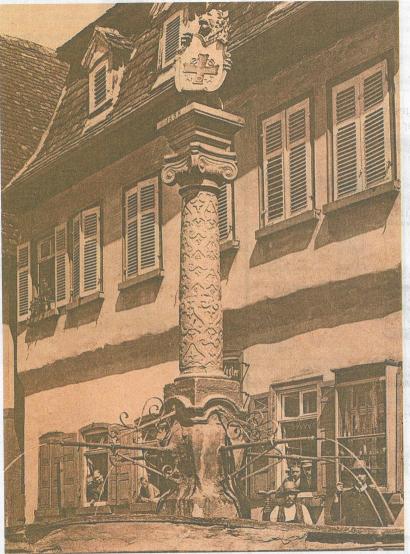
Für Häuserchronik der Marktstraße

NECKARSULM Der Heimat- und Museumsverein Neckarsulm arbeitet derzeit an einer Häuserchronik der Marktstraße und braucht zu vier Zeitungsanzeigen aus den Jahren 1907 bis 1924 weitere Informationen. Weil es nur noch ganz wenige lebende Zeitzeugen gibt, bitten die Verantwortlichen um Hinweise. Vielleicht wurde ja in der Familie über Alt-Neckarsulm gesprochen und es ist dabei einiges hängengeblieben. Vier Hinweise wären dem Heimatverein besonders wichtig. Wer weiß etwas über

- 1907, die Flaschnerei Adolf Zipf, früher Franz Häberle?
- 1912 Julius Sturm, Schuhwaren?
- 1919 Georg Hellenschmidt, der sein Anwesen an Bäckermeister Rottenburger verkauft hat – und
- 1924 Alb, Gauß, Hüte, Hosenträger, Taschentücher?

INFO Kontakt

Wer zu diesen Fragen etwas weiß, wendet sich an Bernd Herrmann, Karlsruher Weg 21, Telefon 07132 81188, oder an Kurt Bauer, Am Reichertsberg 4, Telefon 07132 85098.



Der Heimatverein arbeitet an einer Häuserchronik zur Marktstraße. Das Foto zeigt den dortigen Marktbrunnen um 1900. Foto: Stadtarchiv Neckarsulm

Ortsgeschichte auf einen Blick

Neuer Chronikband "Dahenfeld - Dorf und Stadtteil"

DAHENFELD 2021 jährt sich die erste urkundliche Erwähnung Neckarsulms zum 1250. Mal. Im Jubiläumsjahr erinnert die Stadt auch an ein weiteres wichtiges Datum: Vor 50 Jahren, am 1. Mai 1971, schloss sich die damals selbstständige Gemeinde Dahenfeld im Zuge der Gebietsreform der Stadt Neckarsulm an. Deshalb hat die Stadt die Ortschronik "Dahenfeld - Dorf und Stadtteil. 50 Jahre Neckarsulm-Dahenfeld 1971-2021" neu herausgegeben. Lokalhistoriker Martin Bauer hat die Texte verfasst und die Bilder ausgewählt. Verarbeitet wurden sie von IT-Fachmann Timo Dittmann.

Eigenständiges Werk Die Ortschronik erschien 2002 anlässlich der damaligen 825-Jahr-Feier. Mit dem neuen Buch wird jetzt ein eigenständiges Werk zur Ortsgeschichte vorgelegt. Es umfasst 168 Seiten und rund 100 Fotos, darunter seltene Farbaufnahmen aus den 50er Jahren in teilweise bestechender Bildqualität. Entstanden ist das Buch in zehnmonatiger Arbeit. Es gliedert sich in drei Kapitel und den Hauptchronikteil.

Unter dem Titel "Dahenfelder Geschichte auf einen Blick" erschließt die Chronik die Jahrhunderte der Dorfgeschichte von der ersten urkundlichen Erwähnung am 21. Dezember 1177 bis zur Landtagswahl am 14. März 2021.

In den Kapiteln zeichnet Bauer den Weg zur Eingemeindung Dahenfelds nach: von den ersten Gesprächen im Jahr 1969 über die Entscheidung im Dezember 1970 bis hin zum Vertrag. Er beleuchtet die Einwohner- und Wirtschaftsstruktur im Jahr der Eingemeindung sowie das dörfliche Vereinswesen. In einem weiteren Kapitel erläutert er

Wo es sie gibt

"Dahenfeld – Dorf und Stadtteil" ist in einer Auflage von 600 Exemplaren in festem Einband erschienen. Verkauft wird es für **zehn Euro** in den Buchhandlungen Chardon und "Am Markt", im Shop des Zweiradmuseums, im Stadtarchiv, in der Dahenfelder Bäckereifiliale Reis'ebeck und in der Verwaltungsstelle. Das Buch kann auch in der Mediathek Neckarsulm per "Click & Collect" ausgeliehen werden. Abholtermin unter www.mediathek-neckarsulm.de oder Telefon 07132 35270. snp

die Bautätigkeit und Veränderung der Ortskonturen, die sich mit der Eingemeindung zunehmend beschleunigte. So arbeitet die Ortschronik die für Dahenfeld in seiner geschichtlichen Entwicklung maßgeblichen Wegmarken heraus. Damit leistet sie auch einen Beitrag zum Jubiläum "Stadt Neckarsulm – 1250 Jahre vollerleben" und ergänzt das Stadtgeschichtsbuch "Sulm ain Stättl – Neckarsulm".

Dorfalltag Dokumentiert werden auch die großen und kleinen Aufregungen des Dorfalltags. "Die neue Ortschronik trägt dazu bei, die Identifikation der Dahenfelder mit ihrem Dorf zu bewahren und zu stärken". stellt Oberbürgermeister Steffen Hertwig in seinem Grußwort fest. Auch Ortsvorsteher Stefan Erlewein wendet sich in einem Grußwort an die Dahenfelder: "Was mich an unserem Stadtteil von Beginn an immer begeistert hat, ist die Tatsache, dass wir nach wie vor unseren dörflichen Charakter erhalten haben." Neckarsulm und Dahenfeld sei es gelungen, "durch einen von beiden Seiten offenen und ehrlichen Prozess" zu einem "wirklichen Zusammenschluss" zu kommen. snp